

Projekt Kunst und Demenz

Die diesjährige Aktion verfolgt drei Ziele in drei Schritten:

- Schritt 1:** In kreativen Workshops werden haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitern von ambulanten und stationären Pflegeeinrichtungen Wege aufgezeigt, wie sie Menschen mit Demenz bei kreativen Aktivitäten begleiten können.
- Schritt 2:** Im weiteren Schritt sollen die teilnehmenden Einrichtungen die neuen Impulse aus den Workshops in die Praxis umsetzen und Menschen mit Demenz gestalterisch aktiv werden lassen.
- Schritt 3:** Anschließend werden im Rahmen einer Ausstellung im Forum Gold und Silber auf der Landesgartenschau vom 09.09.2014 – 19.09.2014 und in ausgewählten Geschäften in Schwäbisch Gmünd vom 20.10.2014 – 14.11.2014 die entstandenen Werke präsentiert um auf das Thema Demenz auf einem kreativen Weg aufmerksam zu machen.

Folgende Einrichtungen und Privatpersonen sind an der diesjährigen Aktion beteiligt: Mitglieder der Planungsgruppe (DRK Kreisverband Schwäbisch Gmünd e.V., Stadt Schwäbisch Gmünd, Seniorennetzwerk Schwäbisch Gmünd, Stadtseniorenrat, Seniorenzentrum St. Anna, St. Loreto gGmbH, Frau Gabriele D.), Seniorenzentrum Haus Deinbach, Pflegeheim Riedäcker, Haus Edelberg, Spital zum Heiligen Geist, Stauferklinikum Schwäbisch Gmünd

Erste Impressionen aus den Workshops:

Mitarbeiter von sechs stationären und ambulanten Pflegeeinrichtungen aus Schwäbisch Gmünd beschäftigten sich am 14. und 17. Mai 2014 in zwei intensiven Workshops unter der Leitung der Keramikerin Gerti Baum und der Kunsttherapeutin Beatrice Hang mit kreativen Gestaltungsmöglichkeiten für Menschen mit Demenz.



Die Keramikerin, Gerti Baum begeistert die Teilnehmer für das kreative Arbeiten mit dem Material Ton



Die Kunsttherapeutin, Beatrice Hang, gestaltet Bilder mit Tüchern